

Polo-Fahrer sollen für Porsche zahlen

Brüssel. EU-Industriekommissar Günter Verheugen sieht den Sportwagenbauer Porsche durch die geplanten Klimaauflagen der EU nicht in Bedrängnis. »Porsche ist aus dem Schneider, sobald die Holding mit VW steht«, sagte Verheugen in einem am Dienstag vorab veröffentlichten Interview mit dem Magazin Capital. Der SPD-Politiker verwies dabei auf das Angebot der EU-Kommission, klimaschädlichen Schadstoffausstoß konzernintern zu verrechnen. »Der Polo könnte also den Porsche 911 ausbalancieren«, sagte Verheugen. Porsche strebt eine Mehrheitsbeteiligung an Volkswagen an. Nach Plänen der EU-Kommission sollen in der EU verkaufte Neuwagen ab 2012 im Schnitt nicht mehr als 120 Gramm klimaschädliches Kohlendioxid (CO₂) pro Kilometer ausstoßen. Porsche, BMW und Daimler sind besonders weit von den EU-Zielen entfernt. Nach Kommissionsangaben stieß ein Porsche 2006 im Schnitt 282 Gramm CO₂ aus, mehr als das Doppelte des Zielwerts. (AFP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/104454.polo-fahrer-sollen-für-porsche-zahlen.html>